

Liebe Freunde,

der August war für uns ein sehr voller Monat. Fünf arabische Gemeinden aus Nordisrael haben ihre Konferenzen mit insgesamt knapp 900 Übernachtungen bei uns durchgeführt. Nach so langer Zeit ohne deutsche Reisegruppen war endlich mal wieder Leben in unserem Gästehaus. Die Gemeinden kommen nun schon seit einigen Jahren in den Sommerferien zu uns und viele sagen, dass sie sich im Beit Al Liqa' wie zu Hause fühlen. Das freut uns sehr. Bei aller Arbeit und Anstrengung haben wir die Gemeinschaft mit den Leuten sehr genossen. Ihr Lobpreis, der oft nicht nur den Konferenzraum, sondern das ganze Beit Al Liqa' erfüllte, hat uns sehr gutgetan. Wir sind so froh, dass wir durch die vielen Möglichkeiten in unserem Zentrum ein idealer Ort sind für Familienfreizeiten wie diese. Und besonders stolz sind wir auf unsere Mitarbeiter, die alles gegeben haben, um den Gästen einen schönen Aufenthalt zu ermöglichen.

Während das Gästehaus voll war, hatten viele unserer Mitarbeiter Urlaub. Die Kita und Krabbelstube waren geschlossen und auch die wöchentlichen Veranstaltungen pausierten. Seit einer Woche hat nun das neue Schuljahr begonnen und der normale Alltag ist im Beit Al Liqa' wieder eingeleitet. Die ersten Wochen mit den vielen neuen Kindern sind besonders herausfordernd. Besonders in der Krabbelstube brauchen unsere Mitarbeiterinnen viel Geduld und Liebe, bis die Kleinen sich eingewöhnt haben.

Jedes neue Kind, das wir in unserer Krabbelstube aufnehmen, ist ein Geschenk von Gott. Wir dürfen es für einen unbestimmten Zeitraum begleiten, ihm Liebe schenken und von Jesus erzählen. Die biblischen Geschichten, christlichen Lieder und Gebete prägen die Kinder in unschätzbare Weise. Manchmal erfahren wir erst viel später, welche Auswirkungen die Jahre im Beit Al Liqa' auf Einzelne hatten. Und genau das ist unser Ziel: Menschen durch die verschiedenen Stationen in unserem Haus zu Jesus zu führen.

Vielleicht erwartet Ihr andere Nachrichten aus einem der größten Brennpunkte der Welt. Vielleicht vermisst Ihr politische Stellungnahmen oder mehr Informationen über die aktuelle Lage. Auch wenn wir hier mittendrin sind und vieles mitbekommen, ist das nicht unsere Aufgabe. Wir konzentrieren uns auf den Auftrag, den Gott uns gegeben hat und beten für den Frieden in unserem Land. Danke, wenn Ihr uns darin unterstützt.

Herzliche Grüße aus Beit Jala - Johnny und Marlene Shahwan

---

## Gebetsanliegen

### Dank:

- Für die Gemeindegemeinschaften, die im August im Beit Al Liqa' stattgefunden haben
- Für unsere Mitarbeiter im praktischen Bereich, die im letzten Monat sehr viel geleistet haben
- Für alle Begegnungen in der Sommerzeit
- Dass wir in der Provinz Bethlehem nicht direkt vom Kriegsgeschehen betroffen sind
- Dass es Marlene gesundheitlich wieder besser geht

**Fürbitte:**

- Für die politische Situation in unserem Land
  - Für alle Programme, die nach der Sommerpause wieder begonnen haben
  - Für Johnnys nächsten Gerichtstermin am 7. Oktober
- 

**In Zusammenarbeit mit:**

DMG interpersonal e.V., Buchenauerhof, 74889 Sinsheim

Email: [Kontakt@DMGint.de](mailto:Kontakt@DMGint.de), Internet: [www.DMGint.de](http://www.DMGint.de)

Tel./WhatsApp: +49 7265 959-100

Fax: +49 7265 959-191

**Spendenkonto in Deutschland:**

DMG, Volksbank Kraichgau, IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04, BIC: GENODE61WIE

**Spendenkonto in der Schweiz:**

PC (Kontoinhaber SMG), Nr. 80-42881-3 mit Vermerk: DMG

IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3, BIC: POFICHBEXXX

**Spenden bitte den Verwendungszweck „Shahwan“, sowie gegebenenfalls „Beit Al Liqa“ beifügen!**